

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1402 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

Vorbemerkung:

Die bisher gesondert veranschlagten Allgemeinen Aufwendungen für die Universitäten (Kapitel 1423), die Pädagogischen Hochschulen (Kapitel 1435) und die Fachhochschulen (Kapitel 1465) sowie die rein hochschulbezogenen Teile der Kapitel 1402 (Allgemeine Bewilligungen) und 1478 (Allgemeine Aufwendungen für Kunst, Literatur sowie die Kunsthochschulen) werden ab dem Haushaltsjahr 2009 in einem gemeinsamen Kapitel 1403 - Allgemeine Aufwendungen für die Hochschulen - zusammengefasst. Die entsprechenden Stellen und Mittel der Kapitel 1402, 1423, 1435, 1465 und 1478 werden nach Kapitel 1403 übertragen.

Aus den bei den Tit. 422 16, 443 01, 459 01 und Tit. Gr. 62 veranschlagten Mitteln dürfen keine Ausgaben für Bedienstete von Landeseinrichtungen geleistet werden, die von den Ländern gemeinsam finanziert werden.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

111 02	131	Gebühren für Zulassung, Immatrikulation und Rückmeldung	0,0 -162,4 -270,0	a) b) c)	0,0
--------	-----	---	-------------------------	----------------	-----

Erläuterung: Die Rückzahlung der bis 29. Juli 1998 entrichteten, nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 19. März 2003 zu erstattenden Rückmeldegebühren, wird über Tit. 111 02 abgewickelt.

111 31	W 131	Studentischer Verwaltungskostenbeitrag	21.000,0 18.841,5 20.728,9	a) b) c)	0,0
--------	-------	--	----------------------------------	----------------	-----

Erläuterung: Übertragen nach Kap. 1403 Tit. 111 31.

112 01	N 131	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
--------	-------	--	-------------------	----------------	-----

Erläuterung: Hier werden die Einnahmen aus Disziplinarverfahren nachgewiesen.

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1402 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

119 49	131	Vermischte Einnahmen		30,0	a)	30,0
				7,2	b)	
				6,4	c)	

Erläuterung: Veranschlagt sind Rückflüsse verschiedener Art.

Zwischensumme Verwaltungseinnahmen			21.030,0	a)	30,0
---	--	--	----------	----	------

Übrige Einnahmen

233 01	181	Erstattungen der Städte Karlsruhe und Stuttgart für Verwaltungsausgaben des Badischen Staatstheaters und des Lindenmuseums		50,0	a)	50,0
				66,0	b)	
				51,2	c)	

Erläuterung: Beiträge der Städte Karlsruhe und Stuttgart zu den mit dem Betrieb des Bad. Staatstheaters Karlsruhe (vgl. Kap. 1479) und des Linden-Museums Stuttgart (vgl. Kap. 1487) verbundenen, durch Betriebseinnahmen nicht gedeckten persönlichen und sächlichen Ausgaben, soweit sie aus Mitteln des Kap. 1402 geleistet werden (vgl. Tit. 422 16, 427 52, 441 01, 443 01, 459 01, 526 01, 546 02, Tit.Gr. 61, 62 und 68).

235 02	253	Leistungen der Bundesagentur für Arbeit und kommunaler Träger nach dem SGB III und II		950,0	a)	950,0
				177,9	b)	
				200,1	c)	

Erläuterung: Vgl. Erläuterungen zu Tit. 427 52.

235 03	253	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit für die Beschäftigung von Schwerbehinderten bei Landesbehörden		0,0	a)	0,0
				8,4	b)	
				0,0	c)	

Erläuterung: Vgl. Erläuterungen zu Tit. 429 01.

235 05	253	Zuweisungen aus Mitteln der Ausgleichsabgabe zur besonderen Förderung der Beschäftigung Schwerbehinderter		0,0	a)	0,0
				46,3	b)	
				80,7	c)	

Erläuterung: Vgl. Vermerk und Erläuterungen zu Tit. 427 53.

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1402 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
281 01	131	Erstattungen von Verwaltungsausgaben		20,0 9,8 7,1	a) b) c)	20,0
<p>Erläuterung: Nach den Ausführungsbestimmungen zu §§ 13, 14 und 41 LHG sollen Zuwendungen Dritter alle vorhersehbaren Personalnebenkosten (z. B. Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütung, Trennungsgeld, usw.) umfassen. Im Interesse der Verwaltungsvereinfachung können die Personalnebenkosten vom Zuwendungsgeber auch durch eine Pauschale abgegolten werden. In diesen Fällen sind die Personalnebenkosten aus den einschlägigen Titeln des Staatshaushaltsplans zu zahlen.</p>						
331 05	W 131	Zuweisungen des Bundes nach Art. 143 c GG für Hochschulbau und Ausstattung		38.800,0 40.840,4 0,0	a) b) c)	0,0
<p>Erläuterung: Übertragen nach Kap. 1403 Tit. 331 05.</p>						
331 06	W 131	Zuweisungen des Bundes nach Art. 91 b GG für Forschungsvorhaben		2.300,0 411,0 0,0	a) b) c)	0,0
Zwischensumme Übrige Einnahmen				42.120,0	a)	1.020,0
Titelgruppen						
66		Für das Forschungsnetz				
<p>Erläuterung: Nachgewiesen werden Einnahmen für die Mitbenutzung des Forschungsnetzes; z. B. Kostenersatz Dritter, der Hochschulen und sonstigen Landeseinrichtungen für zentrale Netzdienste. Vgl. Vermerke und Erläuterungen bei Tit.Gr. 66 – Ausgaben –.</p>						
119 66	131	Einnahmen aus der Mitbenutzung der Netze		0,0 1.028,5 1.030,3	a) b) c)	0,0
		Die Internet-Nutzung durch die Landesverwaltung erfolgt ohne Kostenerstattung.				
Summe Titelgruppe 66				0,0	a)	0,0

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1402 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
70		Beschaffung/Wartung von Arbeitsplatzrechnern und Komponenten für die lokale Vernetzung der Hochschulen und Berufsakademien				
119 70	W 131	Einnahmen aus Nutzungsentgelten		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
Summe Titelgruppe 70				0,0	a)	0,0
76		Für Maßnahmen der strukturellen Weiterentwicklung von Hochschule und Wissenschaft				
235 76	W 131	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
272 76	W 252	Zuschüsse der Europäischen Union		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
Summe Titelgruppe 76				0,0	a)	0,0
77		Ausbauprogramm Hochschule 2012				
282 77	W 131	Einnahmen aus Zuwendungen und Zuschüssen Dritter		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
331 77	W 131	Zuweisungen des Bundes für Maßnahmen im Rahmen des Hochschulpaktes		13.527,2 4.640,9 0,0	a) b) c)	0,0
Summe Titelgruppe 77				13.527,2	a)	0,0
84		Projekt Baden-Württemberg-Stipendium und Programm zur Förderung von Nachwuchswissenschaftlern				
282 84	W 142	Zuwendungen der Landesstiftung für das Projekt Baden-Württemberg-Stipendium und zur Förderung von Nachwuchswissenschaftlern		0,0 303,7 330,3	a) b) c)	0,0
Summe Titelgruppe 84				0,0	a)	0,0
Gesamteinnahmen				76.677,2	a)	1.050,0

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1402 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

Ausgaben

Personalausgaben

422 01	131	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten	0,0 -133,4 94,8	a) b) c)		0,0
422 03	131	Bezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.	66,0 0,0 148,1	a) b) c)		66,0
422 16	940	Versicherungsbeiträge für ausscheidende Beamte	8.000,0 11.325,2 9.370,9	a) b) c)		8.800,0

Erläuterung: Vgl. Vorbemerkung.

Veranschlagt sind die Kosten der Nachversicherung von ausscheidenden Beamten (ohne Klinika) nach § 9 AVG.

427 52	253	Entgelte an Beschäftigte nach dem SGB III und II	1.900,0 493,3 544,3	a) b) c)		1.900,0
--------	-----	--	---------------------------	----------------	--	---------

Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterung: Veranschlagt sind die Personalkosten für die Durchführung von Arbeitsbeschaffungs- und Arbeitsförderungsmaßnahmen bei Landesbehörden im Bereich des Epl. 14 (mit Ausnahme der Universitäten, Klinika, Archive und Badisches Landesmuseum). Die Bundesagentur für Arbeit gewährt hierzu Zuschüsse in Höhe von durchschnittlich 50 v. H. der Personalaufwendungen (vgl. Tit. 235 02).

427 53	253	Beschäftigungsentgelte für entlastende Personal- maßnahmen aus Mitteln der Ausgleichsabgabe für schwerbehinderte Menschen	0,0 85,5 76,1	a) b) c)		0,0
--------	-----	---	---------------------	----------------	--	-----

Ausgaben sind bis zur Höhe der Einnahmen bei Tit. 235 05 zulässig.

Erläuterung: Das Integrationsamt des Kommunalverbandes für Jugend und Soziales sowie die Bundesagentur für Arbeit können nach dem SGB III und dem SGB IX aus Mitteln der Ausgleichsabgabe Zuschüsse an öffentliche und private Arbeitgeber zur Förderung der Beschäftigung bzw. Einstellung und Beschäftigung schwerbehinderter Menschen gewähren. Diese Förderinstrumentarien dienen mit dazu, Arbeitgeber zu motivieren, vermehrt schwerbehinderte Menschen einzustellen und zu beschäftigen (vgl. Tit. 235 05).

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1402 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2008	a)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
			Ist	2007	b)	
			Ist	2006	c)	
			Tsd. EUR			

428 01	131	Entgelte der Arbeitnehmer (Beschäftigten)	670,0		a)	500,0
			0,0		b)	
			0,0		c)	

Erläuterung: Ist-Ergebnisse 2007: Tit. 425 01 565.8 Tsd. EUR.

429 01	253	Beschäftigungsentgelte zur Erleichterung der Beschäftigung von Schwerbehinderten und ihnen gleichgestellter Menschen bei Landesbehörden	40,0		a)	40,0
			0,0		b)	
			0,5		c)	

Erläuterung: Zur Erleichterung der Beschäftigung von Schwerbehinderten können zu Lasten dieser Mittel Schwerbehinderte bis zu drei Monate vor Freiwerden einer Stelle in den Landesdienst übernommen werden. Die Bundesagentur für Arbeit gewährt in Einzelfällen hierzu Zuschüsse bis zu 80 % der Personalaufwendungen (vgl. Tit. 235 03).

432 01	138	Versorgungsbezüge der Beamten und ihrer Hinterbliebenen	300.000,0		a)	319.000,0
			288.691,8		b)	
			281.897,4		c)	

Erläuterung: Anzahl der Versorgungsempfänger am 31.12.2005 6.579.

441 01	940	Beihilfen aufgrund der Beihilfeverordnung u. dgl. (ohne Versorgungsempfänger)	18.585,0		a)	17.750,0
			19.249,9		b)	
			21.074,5		c)	

Ersätze fließen den Mitteln zu.

Erläuterung:			Tsd. EUR
Übertragen nach	Kap. 1417	Tit. 682 01	1.350,0
	Kap. 1466	Tit. 682 01	35,4
	Kap. 1482	Tit. 682 01	18,9
	Kap. 1483	Tit. 682 01	18,8
	Kap. 1485	Tit. 682 01	30,7
	Kap. 1487	Tit. 682 01	14,2
	Kap. 1492	Tit. 682 01	28,3
	zus.		1.496,3

Veranschlagt ist der nach den Istergebnissen der Vorjahre geschätzte Bedarf (ohne Klinika). Hieraus sind auch Beihilfen für solche Bedienstete zu zahlen, die aus Zuwendungen Dritter vergütet werden, deren Personalnebenkosten durch eine Pauschale abgegolten sind (vgl. Erläuterungen zu Tit. 281 01).

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1402 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
443 01	940	Fürsorgemaßnahmen	150,0 201,6 193,4		a) b) c)	150,0
		Ersätze fließen den Mitteln zu.				
		Erläuterung: Vgl. Vorbemerkung. Veranschlagt sind insbesondere Unfallfürsorgeleistungen nach §§ 32 ff. des Beamtenversorgungsgesetzes (BeamtVG), die Unfallausgleichsleistungen nach § 35 BeamtVG jedoch nur, soweit sie neben Bezügen im Sinne des Besoldungsrechts gezahlt werden. Näheres vgl. Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Planmittel zu Tit. 443 01 (im Vorheft). Ferner sind Mittel veranschlagt für die Gewährung von Unfallfürsorge an den von §§ 11 Abs. 6, 45 Abs. 5 und 85 Abs. 2 LHG erfassten Personenkreis. In den veranschlagten Beträgen sind die Klinika nicht enthalten.				
446 01	138	Beihilfen auf Grund der Beihilfeverordnung u.dgl. (Versorgungsempfänger)	36.200,0 35.318,5 33.120,8		a) b) c)	37.600,0
		Ersätze fließen den Mitteln zu.				
446 21	138	Beihilfen zu den Kosten der Pflege auf Grund der Beihilfeverordnung u.dgl. (Versorgungsempfänger)	3.940,0 3.528,1 3.278,7		a) b) c)	3.800,0
		Ersätze fließen den Mitteln zu.				
459 01	940	Ersatz von Sachschäden an Beamte (und Richter),so- weit die Leistungen nicht i.R. der Unfallfürsorge gewährt werden, sowie an Angestellte und Arbeiter Aus diesen Mitteln dürfen auch Billigkeitsleistungen gewährt werden (vgl. Erläuterungen).	30,0 19,0 26,9		a) b) c)	30,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind Leistungen nach § 102 LBG und Ausgaben für den Ersatz von Sachschäden an Arbeitnehmer (Beschäftigte), sowie an den von §§ 11 Abs. 6, 45 Abs. 5 und 85 Abs. 2 LHG erfassten Personenkreis (mit Ausnahme der Klinika), nach Maßgabe der gesetzlichen bzw. der für die Beamten geltenden Bestimmungen.				
459 49	940	Vermischte Personalausgaben	10,0 1,9 0,0		a) b) c)	10,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind Geld- und Sachprämien für Vorschläge zur Verwaltungsvereinfachung, Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen u. dgl.				

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1402 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
462 01	989	Globale Minderausgabe für Personalausgaben	-2.132,0		a)	-2.460,0
			0,0		b)	
			0,0		c)	
		Erläuterung: Globale Minderausgabe für die gem. § 2 StHG 2007/08 im Epl. 14 zu streichenden Stellen. Vgl. auch globale Minderausgaben bei Tit. 972 10 und Kap. 1212 Tit. 972 01.				
462 02	989	Globale Minderausgabe für Reinigungskosten	-331,9		a)	-331,9
			0,0		b)	
			0,0		c)	
		Erläuterung: Globale Minderausgabe zur Erwirtschaftung des vom Rechnungshof festgestellten Einsparpotentials bei der Eigenreinigung.				
Zwischensumme Personalausgaben			367.127,1		a)	386.854,1
Sächliche Verwaltungsausgaben						
526 01	131	Gerichts- und ähnliche Kosten	70,0		a)	70,0
			132,7		b)	
			122,6		c)	
		Erläuterung: Hier werden alle unter die Zweckbestimmung fallenden Ausgaben des Wissenschaftsministeriums und seiner nachgeordneten Bereiche (mit Ausnahme der Universitäten und Klinika) gebucht.				
531 03	013	Bildungsinformation und Öffentlichkeitsarbeit	150,0		a)	150,0
			49,2		b)	
			98,7		c)	
		Die Mittel sind übertragbar. Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden. Ersätze Dritter und Erlöse fließen den Mitteln zu.				
		Erläuterung: Vorgesehen sind Ausgaben für beratende, aufklärende und informative Maßnahmen des Wissenschaftsministeriums, zur Information im Kunst- und im Hochschulbereich über die Chancen in einzelnen Ausbildungsgängen und für die Herausgabe von Informationsblättern und Schriften sowie für die Mitwirkung an Ausstellungen.				

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1402 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

537 01	011	Für Aufwendungen zur Durchführung von Konferenzen und Veranstaltungen	21,0 8,2 14,7	a) b) c)		21,0
--------	-----	--	---------------------	----------------	--	------

Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für überregionale Konferenzen und sonstige Veranstaltungen.

546 02	131	Schadensersatzleistungen an Dritte	105,0 21,0 9,5	a) b) c)		105,0
--------	-----	------------------------------------	----------------------	----------------	--	-------

Erläuterung: Hier sind sämtliche Schadensersatzleistungen an Dritte (insbesondere Unfall- usw., Renten, Abfindungs- und Schadensersatzleistungen bei Kfz-Unfällen usw.), die im Geschäftsbereich des Wissenschaftsministeriums (mit Ausnahme für die Universitäten und Klinika) anfallen, veranschlagt.

Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben			346,0	a)		346,0
--	--	--	-------	----	--	-------

Besondere Finanzierungsausgaben

972 02	989	Globale Minderausgabe	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0
972 03	N 989	Globale Minderausgabe dezentrale Sachausgaben- budgetierung § 6a StHG	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		-247,0

Erläuterung: Globale Minderausgabe im Zusammenhang mit der dezentralen Sachausgabenbudgetierung. Vorwegabzug für den Verzicht auf eine künftige Restestreichung.

972 10	989	Globale Minderausgabe	-17.630,2 0,0 0,0	a) b) c)		-26.624,7
--------	-----	-----------------------	-------------------------	----------------	--	-----------

Erläuterung: Globale Minderausgabe zum Ausgleich des Haushalts. Vgl. auch globale Minderausgaben bei Tit. 462 01 und Kap. 1212 Tit. 972 01.

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1402 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

981 01	990	Haushaltstechnische Verrechnungen		0,0	a)	0,0
				13.655,9	b)	
				15.571,5	c)	

Ausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Tit. 429 01, 526 01, 537 01 und 546 02 sowie Tit.Gr. 66, 68, 71, 75 und 93 zulässig.

Erläuterung: Für Maßnahmen soweit sie an Universitäten durchgeführt werden.
Das Ist-Ergebnis 2007 betrug 13.655,9 Tsd. EUR.
Davon entfielen auf

		Tsd. EUR
Tit.	429 01	0,0
Tit.	526 01	0,0
Tit.	537 01	0,0
Tit.	546 02	0,0
Tit.Gr.	66	3.870,9
Tit.Gr.	68	72,4
Tit.Gr.	70	3.231,2
Tit.Gr.	71	3.492,6
Tit.Gr.	75	0,0
Tit.Gr.	76	2.935,5
Tit.Gr.	78	50,6
Tit.Gr.	79	0,0
Tit.Gr.	93	2,6

981 02	990	Erstattung des Aufwands an Kap. 0607 Tit. 381 73 von neuen und wesentlich ausgebauten Statistiken, die der Ressortdeckung unterliegen		0,0	a)	0,0
				0,0	b)	
				0,0	c)	

Ausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Tit.Gr. 75 zulässig.

Erläuterung: Zur Abwicklung des probeweise eingeführten Prinzips der Ressortdeckung wird dem Statistischen Landesamt der Aufwand für neue und wesentlich ausgebauten Statistiken erstattet.

Zwischensumme Besondere Finanzierungsausgaben			-17.630,2	a)	-26.871,7
--	--	--	-----------	----	-----------

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1402 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

Titelgruppen

Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig.

61 Abfindungen

Erläuterung: Vgl. Vorbemerkung.

Veranschlagt sind sämtliche Abfindungen für Arbeitnehmer (Beschäftigte) im Bereich des Wissenschaftsministeriums (mit Ausnahme für die Klinika und Drittmittelbedienstete).

428 61	940	Abfindungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	415,0 0,0 0,0	a) b) c)	415,0
Summe Titelgruppe 61			415,0	a)	415,0

62 Jubiläumsgaben und Jubiläumsgelder

Erläuterung: Jubiläumsgaben und Jubiläumsgelder für 25-, 40- und 50jährige Dienstjubiläen im Bereich des Wissenschaftsministeriums (mit Ausnahme für die Klinika).

422 62	940	Jubiläumsgaben für Beamte	120,0 110,1 122,7	a) b) c)	90,0
428 62	940	Jubiläumsgelder für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	100,0 0,0 0,0	a) b) c)	95,0
Summe Titelgruppe 62			220,0	a)	185,0

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1402 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
66		Aufwendungen für das Forschungsnetz im Rahmen des Programmbudgets Medien				
		Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 119 66.				
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Aufwendungen für das Forschungsnetz im Rahmen des Programmbudgets Medien. Das Ist-Ergebnis 2007 betrug insgesamt 6.744,6 Tsd. EUR. Davon wurde den Universitäten über Tit. 981 01 ein Betrag in Höhe von 3.870,9 Tsd. EUR zur Verfü- gung gestellt. Vgl. Erläuterungen zu Tit. 981 01.				
511 66	131	Netzgebühren u. dgl.	5.360,0 2.873,7 3.183,9		a) b) c)	5.360,0
546 66	131	Sonstiger Sachaufwand	150,0 0,0 2,6		a) b) c)	150,0
812 66	131	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	100,0 0,0 0,0		a) b) c)	100,0
Summe Titelgruppe 66			5.610,0		a)	5.610,0

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1402 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
67		Kosten des Hauptpersonalrats (und der Bezirksper- sonalräte) sowie der Haupt- (und Bezirks-) Vertrauensleute der Schwerbehinderten				
Erläuterung: Hier ist der gesamte Aufwand für die Tätigkeit des Hauptpersonalrats beim Wissenschaftsministerium, einschließlich des Vertrauensmanns der Schwerbehinderten beim Hauptpersonalrat, veranschlagt. Für den Hauptpersonalrat ist eine Geschäftsstelle eingerichtet. Die Geschäftsstelle des Hauptpersonalrats befindet sich beim Ministerium.						
429 67	131	Personalaufwand	35,0 27,2 27,2		a) b) c)	35,0
Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand für einen Angestellten mit unbefristetem Arbeitsvertrag der Entgelt.Gr. 6 TV-L.						
527 67	131	Reisekosten	36,0 25,1 26,1		a) b) c)	36,0
Erläuterung: Veranschlagt sind auch Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge.						
		<u>Zugelassene Fahrzeuge</u>	<u>2006</u>	<u>2007</u>	<u>2008</u>	
		Pkw	1	1	1	
546 67	131	Sonstiger Sachaufwand	3,0 3,8 3,3		a) b) c)	3,0
Summe Titelgruppe 67			74,0		a)	74,0

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1402 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
68		Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung der Bediensteten				
		Die Mittel sind übertragbar.				
		Erläuterung: Aus den veranschlagten Mitteln werden die Kosten für Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung der Bediensteten im Bereich des Wissenschaftsministeriums (mit Ausnahme für die Klinika) bestritten. Das Ist-Ergebnis 2007 betrug insgesamt 216,8 Tsd. EUR. Davon wurde den Universitäten über Tit. 981 01 ein Betrag in Höhe von 72,4 Tsd. EUR zur Verfügung gestellt. Vgl. Erläuterungen zu Tit. 981 01.				
427 68	151	Unterrichtsvergütungen u. dgl.	12,0 0,0 0,0	a) b) c)		12,0
525 68	151	Allgemeiner Sachaufwand	170,0 102,1 44,4	a) b) c)		170,0
527 68	151	Reisekosten	150,0 42,3 55,6	a) b) c)		150,0
		Summe Titelgruppe 68	332,0	a)		332,0
69		Informations- und Kommunikationstechnik				
711 69	183	Bauliche Aufwendungen in bestehenden Gebäuden zur Einführung der Informations- und Kommunikations- technik	475,0 19,4 40,5	a) b) c)		475,0
		Ersätze fließen den Mitteln zu.				
		Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel für bauliche Aufwendungen im Zusammenhang mit der Einführung der Informations- und Kommunikationstechnik für Dienststellen, die in das Informationstechnische Gesamtbudget einbezogen sind. Hierunter fallen alle baulichen Aufwendungen für die keine sonstigen Instandsetzungs-, Umbau- oder Erweiterungsbauten durchgeführt werden. Informations- und kommunikationstechnisch bedingte bauliche Maßnahmen, die im Zusammenhang mit kleinen Neu-, Um- und Erweiterungsbauten oder Großen Baumaßnahmen durchgeführt werden, sind nicht hier, sondern zusammen mit den Baumaßnahmen im Epl. 12 zu veranschlagen. Beiträge Dritter fließen dem Ausgabentitel zu.				
		Summe Titelgruppe 69	475,0	a)		475,0

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1402 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
70		Beschaffung/Wartung von Arbeitsplatzrechnern und Komponenten für die lokale Vernetzung der Hochschulen und Berufsakademien				
429 70	W 131	Personalaufwand	150,0		a)	0,0
			0,0		b)	
			0,0		c)	
Erläuterung: Übertragen nach Kap. 1403 Tit. 429 70.						
511 70	W 131	Maschinen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	750,0		a)	0,0
			554,5		b)	
			23,2		c)	
Erläuterung: Übertragen nach Kap. 1403 Tit. 511 70.						
812 70	W 131	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	3.600,0		a)	0,0
			246,0		b)	
			444,4		c)	
Erläuterung: Übertragen nach Kap. 1403 Tit. 812 70.						
Summe Titelgruppe 70			4.500,0		a)	0,0
75		Für Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaft- lichkeit und Steigerung der Leistungsfähigkeit				
		Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einsparungen bei Kap. 1403 Tit.Gr. 98.				
Erläuterung: Zur Durchführung von Maßnahmen, die zu einer Verbesserung der Wirtschaftlichkeit, zu einer Optimierung des Ressourceneinsatzes, zu einer Steige- rung der Leistungsfähigkeit und zu einer bestmöglichen Gestaltung der Ablauf- und Aufbauorganisation in den Hochschulen und nachgeordneten Einrichtungen beitra- gen.						

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1402 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
429 75	139	Personalaufwand		0,0 23,9 0,0	a) b) c)	0,0
526 75	139	Gutachterkosten		50,0 0,0 0,0	a) b) c)	50,0
546 75	139	Sonstiger Sachaufwand		10,0 57,9 82,1	a) b) c)	10,0
812 75	139	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
Summe Titelgruppe 75				60,0	a)	60,0
76		Für Maßnahmen der strukturellen Weiterentwicklung von Hochschule und Wissenschaft				
429 76	W 131	Personalaufwand		7.400,0 2.629,8 5.230,1	a) b) c)	0,0
Erläuterung: Übertragen nach Kap. 1403 Tit. 429 76 6.900,0 Tsd. EUR. Einsparung zum Ausgleich des Haushalts 500,0 Tsd. EUR.						
547 76	W 131	Sachaufwand		100,0 1.536,2 2.301,4	a) b) c)	0,0
Erläuterung: Übertragen nach Kap. 1403 Tit. 547 76.						
681 76	W 131	Stipendien		200,0 0,0 51,5	a) b) c)	0,0
Erläuterung: Übertragen nach Kap. 1403 Tit. 681 76.						

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1402 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
685 76	W 131	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke		0,0 1.187,0 1.100,0	a) b) c)	0,0
812 76	W 131	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.		0,0 500,9 593,1	a) b) c)	0,0
Summe Titelgruppe 76				7.700,0	a)	0,0
77		Ausbauprogramm Hochschule 2012				
422 77	W 131	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten		25.000,0 472,0 0,0	a) b) c)	0,0
Erläuterung: Übertragen nach Kap. 1403 Tit. 422 77.						
428 77	W 131	Entgelte der Arbeitnehmer (Beschäftigten)		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
429 77	W 131	Personalaufwand		7.375,0 894,9 0,0	a) b) c)	0,0
Erläuterung: Übertragen nach Kap. 1403 Tit. 429 77.						
547 77	W 131	Sachaufwand		7.375,0 700,3 0,0	a) b) c)	0,0
Erläuterung: Übertragen nach Kap. 1403 Tit. 547 77.						
684 77	W 131	Zuschüsse an nichtstaatliche Hochschulen		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1402 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
812 77	W 131	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	13.777,2	563,1	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 1403 Tit. 812 77.				
		Summe Titelgruppe 77	53.527,2		a)	0,0
78		Förderung von Absolventen der Fachhochschulen und Berufsakademien zur Vorbereitung auf eine Promotion Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einsparungen bei Kap. 1409 Tit. 681 02.				
427 78	W 143	Vergütung für wissenschaftliche Hilfskräfte	100,0	18,9	2,3	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 1403 Tit. 429 98.				
429 78	W 143	Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0
547 78	W 143	Sachaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0
684 78	W 143	Zuschüsse an nichtstaatliche Fachhochschulen	12,0	0,0	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 1403 Tit. 684 98.				
812 78	W 143	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	0,0	0,0	0,0	0,0
		Summe Titelgruppe 78	112,0		a)	0,0

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1402 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
79		Für die Durchführung der Auswahlverfahren an den Hochschulen				
429 79	W 131	Personalaufwand	75,0		a)	0,0
			0,0		b)	
			0,0		c)	
		Ausgaben sind nur für befristete Beschäftigungsverhältnisse zulässig.				
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 1403 Tit. 429 98.				
534 79	W 131	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	25,0		a)	0,0
			0,0		b)	
			0,0		c)	
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 1403 Tit. 547 98.				
546 79	W 131	Sonstiger Sachaufwand	20,0		a)	0,0
			0,0		b)	
			0,0		c)	
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 1403 Tit. 547 98.				
812 79	W 131	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	0,0		a)	0,0
			0,0		b)	
			0,0		c)	
		Summe Titelgruppe 79	120,0		a)	0,0
84		Projekt Baden-Württemberg-Stipendium und Programm zur Förderung von Nachwuchswissenschaftlern aus Zuwendungen der Landesstiftung				
		Erläuterung: Vorgesehen ist die vereinbarte Durchführung des Projektes Baden- Württemberg-Stipendium und des Programms zur Förderung von Nachwuchswis- senschaftern im Auftrag der Landesstiftung Baden-Württemberg gGmbH.				
429 84	W 142	Personalaufwand	0,0		a)	0,0
			196,7		b)	
			230,0		c)	
547 84	W 142	Sachaufwand	0,0		a)	0,0
			119,3		b)	
			71,1		c)	
		Summe Titelgruppe 84	0,0		a)	0,0

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1402 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
93		Für Maßnahmen zur Koordinierung und Einführung von EDV-Verfahren				
		Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einsparungen bei Kap. 1403 Tit.Gr. 98.				
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für die Erstellung eines EDV-Gesamtplans sowie für die Rationalisierung, Automatisierung und die Einführung von EDV-Verfahren im Bereich der Hochschulen und sonstigen Einrichtungen. Aus den veranschlagten Mitteln können auch Reisekosten im Rahmen der verschiedenen Projekte gezahlt werden. Das Ist-Ergebnis 2007 betrug insgesamt 3,0 Tsd. EUR. Davon wurde den Universitäten über Tit. 981 01 ein Betrag in Höhe von 2,6 Tsd. EUR zur Verfügung gestellt. Vgl. Erläuterungen zu Tit. 981 01.				
429 93	131	Personalaufwand	115,0 0,0 0,0	a) b) c)	115,0	
		Ausgaben sind nur für befristete Beschäftigungsverhältnisse zulässig.				
547 93	131	Sachaufwand	62,0 0,4 1,9	a) b) c)	62,0	
812 93	131	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	
Summe Titelgruppe 93			177,0	a)	177,0	
Gesamtausgaben			423.165,1	a)	367.656,4	

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
1402 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------

Abschluss Kapitel 1402

Verwaltungseinnahmen	21.030,0	a)	30,0
Übrige Einnahmen	55.647,2	a)	1.020,0
Gesamteinnahmen	76.677,2	a)	1.050,0
Personalausgaben	408.024,1	a)	387.616,1
Sächliche Verwaltungsausgaben	14.607,0	a)	6.337,0
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	212,0	a)	0,0
Ausgaben für Investitionen	17.952,2	a)	575,0
Besondere Finanzierungsausgaben	-17.630,2	a)	-26.871,7
Gesamtausgaben	423.165,1	a)	367.656,4
Kapitel 1402 Zuschuss	346.487,9	a)	366.606,4